

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **115 (1997)**

Heft 36

PDF erstellt am: **04.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SIA-Information

Einführung ENV 1090-1 «Ausführung von Tragwerken aus Stahl»

Stellungnahme der Begleitkommission (BK) SIA 161 «Stahlbau»

Nachdem seit 1983 die ENV 1993-1-1 (Eurocode 3) «Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten» als Vornorm publiziert ist, sind nun auch die zugehörigen ausführungstechnischen Bestimmungen in der ENV 1090-1 «Ausführung von Tragwerken aus Stahl, Teil 1: Allgemeine Regeln und Regeln für Hochbauten» verfügbar. Auch diese Europäische Vornorm wurde im Auftrag der Kommission der Europäischen Gemeinschaft (EG) erarbeitet und vom Europäischen Komitee für Normung (CEN) dieses Jahr als künftige Norm zur vorläufigen Anwendung angenommen. Ihre Gültigkeitsdauer ist zunächst auf drei Jahre begrenzt. Die Mitglieder des CEN sind eingeladen, ihre Stellungnahmen binnen zweier Jahre abzugeben. Insbesondere soll zur Frage, ob die ENV in eine Europäische Norm (EN) umgewandelt werden kann, Stellung genommen werden. Die ENV ersetzt die nationalen Regelungen nicht, wenngleich die schweisstechnischen Anforderungen mittlerweile «europäisiert» sind. Besonders zu beachten ist, dass die nationalen Fachnormen und die europäischen Vornormen nicht gemischt werden.

Nach eingehender Prüfung hat die BK 161 entschieden, dass die ENV 1090-1 nicht als Ersatz für die Norm SIA 161/1 eingeführt werden kann. Die Begründung für diesen Entscheid ist vor allem durch die bedingte Anwendbarkeit der Kapitel 6 (Fertigung) bis 12 (Prüfung, Versuche und Nachbesserungen) gegeben. Die ENV 1090-1 ist teilweise zu ausführlich. Einzelne Kapitel sind schon in anderen Basis- oder Fachnormen geregelt. Einige Artikel sind hingegen zu wenig präzise. Zudem hat die Richtlinie für die Schweissaufsicht nur informativen Charakter, weshalb unter anderem auch in Deutschland die nationale Norm bevorzugt wird.

Das Kapitel «Montage» muss für Anwendungen in der Schweiz relativiert werden. Die extrem detailliert beschriebenen Vorgänge stimmen mit dem Berufsbild einer hiesigen Arbeitskraft nicht überein, und die übermässig gestellten, zum Teil fraglichen Forderungen würden die Kosten spürbar erhöhen. Der in der ENV 1090-1 aufgeführte Oberflächenschutz entspricht im Grundsatz dem der SN 555 001

bzw. SZS B3. Die Toleranzen hingegen sind in der Norm SIA 161/1 zweckdienlicher, und wenn auch strenger geregelt entsprechen sie besser dem Stand der Technik und sind insgesamt wirtschaftlicher. Auch bei der Schweissnahtprüfung ist die anwendungsbezogene Methodik der Norm SIA 161/1 eindeutig zu bevorzugen.

Den Firmen, die mit Objekten für den EU-Raum beschäftigt sind, empfiehlt die BK 161, sich vor Beginn der Tätigkeit zu erkundigen, welche nationalen Normen für das Objekt gelten. Für Planung, Berechnung, Nachweise und Ausführung von Stahlbauten sind in der Schweiz nach wie vor die Normen SIA 160 «Einwirkungen auf Tragwerke» sowie SIA 161 und 161/1 «Stahlbauten» die geeigneten Grundlagen. Mit der fakultativen, probeweisen Anwendung der Vornormen sollen Erfahrungen im Hinblick auf die Umwandlung in EN gesammelt werden. Die ENV 1090-1 kann in der deutschen Fassung beim SIA bezogen werden.

Robert Debrunner, Bülach

Neuerscheinungen

Zur Qualität unserer gebauten Umwelt

Die Debatte über die Bedeutung von Qualitätsmanagementsystemen im Bauwesen ist geführt. Die ISO-Normenreihe 9000 ff. hat ihren Niederschlag im Merkblatt SIA 2007 «Qualitätsmanagement im Bauwesen» gefunden, das im Mai in einer überarbeiteten Form publiziert wurde. Vor diesem Hintergrund hat eine Architektengruppe, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Landesorganisationen SIA, BSA (Bund Schweizer Architekten) und FSAI (Verband freierwerbender Schweizer Architekten) unter der Leitung von Beatrix Bayer, ein Positionspapier der Architekten erarbeitet, in dem sie Stellung zu Grundsatzfragen rund um diesen Begriff bezieht und die Rahmenbedingungen für die verschiedenen Akteure darlegt.

Unitas-Broschüre - Ideen zum Bauen Nummer 5 - Zur Qualität unserer gebauten Umwelt, Format A4, zweisprachig deutsch/französisch, geheftet, 16 Seiten, Preis: Fr. 17.-, SIA-Mitglieder Fr. 13.60.

Die Themen der bisher publizierten und noch immer erhältlichen Unitas-Broschüren lauten «Bauen und Kultur», «Bauen und Zusammenarbeit», «Bauen und Qualität», «Der Architekturwettbewerb - ein Vademecum für Bauherren» und

«Impressionen aus einem Architekturwettbewerb». Der Preis pro Broschüre beträgt Fr. 17.-, für SIA-Mitglieder Fr. 13.60. Spezialpreis für grössere Mengen auf Anfrage.

Auskunft und Bestellung:
SIA-Normen- und -Drucksachenverkauf,
8039 Zürich, Fax 01/201 63 35, E-Mail:
siags@bluewin.ch

Fachgruppen

FGF: Umgang mit Ansprüchen an den Wald

Am 21./22. Oktober findet in Lenzburg eine von der SIA-Fachgruppe der Forstingenieure, FGF, in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Forstverein und der Stiftung Stapferhaus Schloss Lenzburg veranstaltete Tagung zum Thema «Umgang mit Ansprüchen an den Wald» statt.

Das Hauptziel der Veranstaltung besteht darin, den Umgang mit Ansprüchen an die Waldbewirtschaftung zu thematisieren und Klarheit darüber zu gewinnen, welche Rollen den drei Akteuren Forstdienst, Waldeigentümer und übrige Interessengruppen zukommen. Weiter werden Folgerungen für den künftigen Umgang mit Ansprüchen abgeleitet.

Information:
Wald und Gesellschaft, Andreas Bernasconi, Pan, 3001 Bern, Telefon 031/381 89 45, Fax 031/381 68 78.

Wir gratulieren

zum 90. Geburtstag

17. Sept. *Bruno Giacometti*, Arch., Alfred-Ulrichstr. 9, 8702 Zollikon

zum 85. Geburtstag

4. Sept. *Eric Bernhardt*, El.-Ing., Weidstr. 11, 8963 Kindhausen AG
16. Sept. *Karl Weissmann*, Kultur-/Verm.-Ing., Geometer, Rütistr. 30, 8700 Zollikon
18. Sept. *Alfred Guyer*, Bau-Ing., Höhenweg 14, 9100 Herisau
25. Sept. *Alfred Brunner*, El.-Ing., Voltastr. 30, 8044 Zürich
27. Sept. *Robert Kapp*, Arch., Rosenweg 19, 2555 Brugg b. Biel

Im Namen des Zentralvereins entbieten wir den Jubilaren die besten Wünsche für Gesundheit und Wohlergehen und danken für die langjährige treue Mitgliedschaft.